

## Vorgaben für Regionalmeisterschaften Street 2020

*Info für Veranstalter  
in Kurzform*





## 1. Grundsätzliches

Regionalmeisterschaften werden nach Abstimmung zwischen den beteiligten Landesverbänden an einen Landesverband vergeben. Die Terminplanung richtet sich dabei auch nach dem Termin für die offizielle Deutsche Meisterschaft. Die Termine sollten bis zum 1. Oktober des Vorjahres bekanntgegeben werden. Alle Regionalmeisterschaften müssen spätestens eine Woche vor der jeweiligen Deutschen Meisterschaft abgeschlossen sein.

## 2. Startfeld

### *2.1 Das Starterfeld wird unterteilt in:*

- Männer und Frauen (ohne Altersbeschränkung)
- Weitere Starter-Gruppen seitens des Veranstalters (z. B. Amateure) sind optional
- Männer: Bei jeder Regionalmeisterschaft werden 11 Startplätze für die Deutsche Meisterschaft vergeben. Das Startrecht erwerben der Regionalmeister sowie die 10 weiteren Bestplatzierten des Contests.
- Frauen: Bei jeder Regionalmeisterschaft werden 6 Startplätze für die Deutsche Meisterschaft vergeben. Das Startrecht erwerben die Regionalmeisterin sowie die 5 weiteren Bestplatzierten des Contests.
- Starter\*innen, die bereits bei einer vorherigen Regionalmeisterschaft das Startrecht für die DM erworben haben, werden bei der Auswertung und Vergabe der Startplätze nicht berücksichtigt und das Startrecht immer jeweils an den/die Nächstbestplatzierte/n vergeben.

### *2.2 Startgeld*

- mindestens 20,- € online / 30,- € vor Ort Startgebühr für alle Teilnehmer \*innen
- 5,- € pro Person werden an die SK SLB abgeführt (Pflicht)

## 3. Anmeldung

Alle Teilnehmer\*innen müssen die Athletenvereinbarung (Anti-Doping) sowie die Schiedsvereinbarung des DRIV unterzeichnen. Alle Teilnehmer\*innen an der Regionalmeisterschaft müssen nachweisen, dass sie einem dem DRIV angeschlossenen Verein angehören. Starter\*innen bei denen das nicht der Fall ist, müssen vor dem Beginn der Regionalmeisterschaft in einen dem DRIV angeschlossenen Verein eintreten. Die aktuelle Liste der Vereine der Region sowie Beitrittsformulare werden zur Verfügung gestellt.

Der Veranstalter sollte eine Contestanmeldung digital inkl. Bezahlung vorab (Vergünstigung kommunizieren) über Web-Formular, Formular-.pdf o. ä. inkl. Foto der Starter möglich machen. Außerdem Mitgliedsanträge der dem Fachverband angeschlossenen Vereine anbieten, um das organisierte Netzwerk Skateboarding der SK zu stärken. Regelungen zur Feststellung der Mitgliedschaft in einem DRIV Verein werden noch erarbeitet (z. B. Startpässe).



## 4. Rechtliches

Veranstalter ist der Landesverband in dem die Regionalmeisterschaft stattfindet. Er übernimmt die gesamte Organisation und Ablaufplanung der Meisterschaft und sorgt für eine sichere Durchführung im Sinne aller Beteiligten, Zuschauer und Teilnehmer. Das beinhaltet auch Sanitäter vor Ort. Die Anlage muss den Sicherheitsanforderungen der DIN 14974/2019 entsprechen. Der Veranstalter kann Teile seiner Aufgaben einem Ausrichter übertragen, der ihm gegenüber für die ordnungsgemäße Durchführung der übertragenen Aufgaben haftet. Der Ausrichter kann ein Verein oder eine beauftragte Agentur sein.

## 5. Wettkampfdurchführung

Ein Trainings- und Zeitplan sowie das Wettkampfformat wird spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung veröffentlicht, ebenso wie die Namen der Judges. Der Wettkampf wird nach der Wettkampfordnung der SKSB des DRIV durchgeführt. Die Wettkampfordnung ist am Contest-Tag einsehbar auszulegen/auszuhängen. Es sind 5 ausgebildete/erfahrene Judges zu stellen, diese werden ab 2020 offiziell über die SK ausgebildet. Kosten derzeit belaufen sich bei zweitägigen Wettkämpfen auf 250,- € pro Person zzgl. Übernachtung. Ab 2020 wird in der jeweiligen Region eine Liste der verfügbaren und zugelassenen Judges erstellt. Diese kann von Veranstaltern beim SK Vorstand angefordert werden.

Sogenanntes „Live“ bzw. „Instant Scoring“ gehört zu den Pflichtaufgaben der Wettkampfdurchführung. Dafür stellt die SKSB dem Veranstalter die gesamte erforderliche Technik kostenlos zur Verfügung. Ferner erstattet die SK nach Vorlage einer Einnahmen/Ausgabenrechnung Defizite bis zur Höhe von 1000,- €.

Der Veranstalter stellt der SKSB nach Abschluss der Regionalmeisterschaft komplette Ergebnis- und Teilnehmerlisten in Excel (.xls, .csv) zur Verfügung, in denen folgende Informationen enthalten sein müssen:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohn- u. E-Mail-Adresse u. Telefon
- Angabe des Vereinsnamen und dessen Abkürzung
- Angabe des DRIV Landesverbandes
- Angabe der erreichten Ergebnispunkte (Qualifikation und Finale)

Vor der Regionalmeisterschaft stellt der Veranstalter der SKSB auf Anfrage die Anmeldestände der Teilnehmer bzw. Startlisten zur Verfügung unter Angabe der o. g. Informationen (außer Ergebnispunkte).

## 6. Internes, Organisation vor Ort

Eine abgesperrte Riders Area (deutlich kommuniziert) muss vorhanden sein. Catering ist Pflicht, für alle Teilnehmer\*innen ist ausreichend Trinkwasser kostenlos bereit zu stellen. Physio-Service wird empfohlen. Eine Liste erfahrener Physiotherapeuten kann beim SK Vorstand angefragt werden.

Die Art der Wertschätzung mit der die Sieger bei einer Siegerehrung ausgezeichnet werden (Pokale, Urkunden, Sach- oder Geldpreise) bleibt dem Veranstalter überlassen. Es wird ein Preisgeld in Höhe von 1.000,- € empfohlen, das geschlechtergerecht aufzuteilen ist. Für die Regionalmeisterschaft muss eine gesonderte Siegerehrung erfolgen (Platz 1 – 3). Der/dem jeweilige/n Regionalmeister\*in muss eine Trophäe überreicht werden. Im Jahr 2020 werden durch die SKSB für alle Regionen Pokale für die Regionalmeisterin/den Regionalmeister zur Verfügung gestellt. Außerdem wird jeder Region ein SKSB Banner zur Verfügung gestellt.



## **7. Empfehlung: ausführliche ToDo-Liste Marketing**

### **7.1 Vorher**

- Logo der SK, Landesfachverbände u. beteiligter Vereine in Form eines Logo-Streifens gut lesbar auf allen Medien (Print u. Online) platzieren sowie auf Ausschreibungsunterlagen, Start- und Ergebnislisten
- Einklinker / Label in Anlehnung / Absprache mit dem Ausrichter der DM um deutlich zu machen, dass es sich um ein offizielles Qualifikations-Event handelt
- Bewerbung des Events über alle Kanäle (Facebook, Instagram, Website, Mailverteiler), alle angeschlossenen Vereine, Fachwarte usw. multiplizieren, arbeiten zu
- In der Regionalpresse sollte das Event entsprechend angekündigt werden, Eigenvermarktung mit expliziter Erwähnung der neuen Struktur (bundesweite Selbstorganisation in Anbindung an die SK)

### **7.2 Mittendrin (Event selbst)**

- Präsentation der regionalen Skateboardvereine
- vorher und während dem Event regelmäßig Posts auf FB, evtl. Mini-Clips
- Content auf Instagram, Live-Stream (Multiplikatoren der Region Süd nutzen, z. B. Plattformen von Vereinen)
- Fotografen (must) und Filmer (nice to have) in möglichst hoher Qualität, Bildrechtevereinbarung

### **7.3 Nachher (Presse)**

- Aufbereitung in Text und Bild für Presse, Multiplikation erneut über alle Kanäle der angeschlossenen Vereine und Fachverbände, Medienauswertung.